

Verwirrte Autofahrerin überschlägt sich nach Ausweichmanöver in Großefehn!



Schockierende Szenen in der beschaulichen Gemeinde Großefehn! Am Mittwochmorgen, gegen 7:40 Uhr, platzte der Alltag einer 38-jährigen Autofahrerin abrupt: Bei einem waghalsigen Ausweichmanöver mit ihrem Dacia verlor sie die Kontrolle über ihr Fahrzeug. Der Wagen überschlug sich und landete mit dem Dach im Graben. Obwohl die Frau glücklicherweise nur leicht verletzt wurde, beträgt der Sachschaden etwa 5.000 Euro. Was für ein Drama!

Doch das war nicht der einzige Vorfall in der Region! Am selben Tag, am Nachmittag rund um 14:30 Uhr, kam es zu einem weiteren Unfall auf der vielbefahrenen Esenser Straße (B 210) in Aurich. Ein 32-jähriger Mann wollte mit seinem Ford nach rechts auf die Bundesstraße einbiegen und übersah dabei einen Schulbus, der in Richtung Innenstadt unterwegs war. Der Crash war unvermeidlich, doch zu aller Erleichterung blieb es ohne

Verletzte. Der Ford war jedoch nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden – ein weiteres Kapitel in einem ohnehin schon ereignisreichen Tag.

Chaos in Norden

Nicht zu vergessen ist der Vorfall in Norden! Hier kam es am Mittwochmorgen gegen 8 Uhr zu einer Kollision zwischen einer Ford-Fahrerin und einem Transporter. Die 45-jährige wollte auf den Parkplatz beim Bahnhof abbiegen, bemerkte aber nicht den entgegenkommenden Transporter-Fahrer. Zum Glück blieben beide Fahrer unverletzt, doch die Fahrzeuge erlitten erhebliche Schäden und mussten ebenso abgeschleppt werden. Die Straßenverkehrsordnung zeigt einmal mehr, wie wichtig die Achtsamkeit im Straßenverkehr ist!

Die Polizeiinspektion Aurich/Wittmund hat die Unfälle zur Kenntnis genommen, und die Ermittlungen laufen. Eine klare Erinnerung daran: Im Straßenverkehr ist Vorsicht das A und O!

Statistische Auswertung

Ort: Greifswald, Deutschland

Vorfall: Körperverletzung

Verletzte: 1

Beste Referenz: mopo.de

Weitere Infos: tagesschau.de

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://news-ag.com)